

# PRESSEINFORMATION

18.01.2024

## Nachhilfe-Institut verschenkt Booklet mit 50 Anti-Lerntipps

Der Studienkreis feiert sein 50-jähriges Bestehen: Im Jubiläums-Booklet gibt's für jedes Jahr einen Lerntipp, den man besser nicht befolgt

Vor genau 50 Jahren hatte Studienkreis-Gründer Jürgen Hüholdt die Idee, Kindern und Jugendlichen Nachhilfe in kleinen Lerngruppen zu geben. Was 1974 als Ferienjob begann, hat sich zu einem der größten Nachhilfe-Institute in Europa entwickelt. Anlässlich seines Jubiläums hat der Studienkreis jetzt ein originelles Gratis-Booklet mit dem Titel „50 Anti-Lerntipps“ veröffentlicht. Es kann ab sofort in den Nachhilfe-Schulen des Studienkreises abgeholt werden – solange der Vorrat reicht. Die Anti-Lerntipps gibt es auch als Download unter [studienkreis.de/50-anti-lerntipps](https://studienkreis.de/50-anti-lerntipps).

Aber Vorsicht: Das 72 Seiten starke Booklet enthält ausschließlich Tipps, die man als Schülerin oder Schüler besser nicht befolgt. „Mache deine Hausaufgaben im Bus, die Besten lernen unter den härtesten Bedingungen“, „Trink beim Lernen nichts, dein Körper besteht eh zu 60 Prozent aus Wasser“, „Schreibe im Unterricht nichts mit. Damit trainierst du dein Gedächtnis.“ Wer solche Ratschläge in die Tat umsetzt, verbessert seine Noten garantiert nicht. Wer aber genau das Gegenteil tut, kann durchaus seinen Nutzen daraus ziehen. Illustriert hat die „50 Anti-Lerntipps“ der Cartoonist und Karikaturist Michael Holtschulte – vielen bekannt durch seine Cartoon-Reihe „Tot, aber lustig“. Wer mehr über Michael Holtschulte erfahren möchte, kann ihn im Studienkreis-Podcast „Die letzte Reihe“ ([studienkreis.de/die-letzte-reihe](https://studienkreis.de/die-letzte-reihe)) an der Seite von Gastgeber Max Kade erleben.

### Nachhilfe damals und heute

„Wir wollen Kindern und Jugendlichen helfen, ihre Noten zu verbessern, ihr schulisches Potenzial voll zu entfalten und erfolgreich ins Leben zu starten“, sagt Studienkreis-Sprecher Thomas Momotow. „Darin haben wir schon immer unsere Aufgabe gesehen, und an diesen Prinzipien hat sich bis heute nichts geändert.“ Es gehe vor allem darum, Schülerinnen und Schüler aus der Abwärtsspirale aus schlechten Noten und Demotivation herauszuholen. Wichtig sei es deshalb, gemeinsam realistische Ziele zu setzen und die Kinder und Jugendlichen auch für kleine Fortschritte zu loben.

Wie schon 1974 erteilen die Lehrkräfte ihren Unterricht überwiegend in kleinen Lerngruppen von drei bis fünf Schülerinnen und Schülern. „Beim Lernen mit anderen sehen die Kinder und Jugendlichen, dass sie mit ihren Problemen nicht allein dastehen. Der eine kann auch manchmal dem anderen etwas erklären – das schafft Erfolgserlebnisse“, so Momotow. Oft gehe es nicht nur um Schwierigkeiten mit dem Unterrichtsstoff. Viele Mädchen und Jungen müssten zudem erst einmal das Lernen lernen. Ein wichtiges Ziel der Förderung sei es deshalb, dass sie später in der Lage sind, ihre Lernprobleme selbstständig in den Griff zu bekommen.

Anders als vor 50 Jahren steht den Schülerinnen und Schülern des Studienkreises heute eine große Auswahl an digitaler Unterstützung zur Seite, zum Beispiel bei Bedarf ein spontaner Live-Chat mit einer Lehrkraft, ein Online-Lernportal mit vielen Videos und Übungen, zahlreiche Online-Kurse und eine eigene Nachhilfe-App. Der Studienkreis ist nicht nur Pionier auf dem Gebiet der institutionellen Nachhilfe, er war auch der erste große Anbieter, der vor über zehn Jahren mit Online-Nachhilfe an den Start gegangen ist. Seitdem ist es möglich, Nachhilfe ergänzend oder als Alternative zum Präsenzunterricht digital zu nehmen.

### **Die Zukunft der Nachhilfe ist hybrid**

In Zukunft will der Studienkreis die Vorteile der standortbasierten Präsenz-Nachhilfe noch enger mit denen der Online-Nachhilfe verzahnen. Den Weg zur hybriden Nachhilfe beschreitet das Nachhilfe-Institut seit gut einem Jahr an der Seite seines neuen Eigentümers GoStudent. GoStudent ist Europas führendes EdTech-Unternehmen und einer der größten Online-Nachhilfevermittler der Welt. „Hybride Nachhilfe bedeutet maximale Flexibilität für unsere Schülerinnen und Schüler“, sagt Thomas Momotow. Bei dieser Form der Gruppen-Nachhilfe können die Lernenden sowohl an den Studienkreis-Standorten als auch bequem von zu Hause am Nachhilfe-Unterricht teilnehmen. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, zwischen Offline- und Online-Nachhilfe zu wechseln.

### **Pressekontakt**

Studienkreis GmbH  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Thomas Momotow (Pressesprecher)  
Universitätsstraße 104, 44799 Bochum  
Tel.: 02 34/97 60-122, Fax: 02 34/97 60-100  
E-Mail: [tmomotow@studienkreis.de](mailto:tmomotow@studienkreis.de)

Der Studienkreis gehört zu den führenden privaten Bildungsanbietern in Deutschland – vor Ort und online. Das Unternehmen bietet seit 50 Jahren qualifizierte Nachhilfe und schulbegleitenden Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler aller Klassen und Schularten in allen gängigen Fächern. Die individuelle Förderung folgt einem wissenschaftlich belegten Lernkonzept. Dies stärkt das Verantwortungsbewusstsein der Schülerinnen und Schüler gegenüber ihren Lernerfolgen, verbessert das Vertrauen in ihre Fähigkeiten

und hilft ihnen, ihr Potenzial zu entwickeln und zu entfalten. Mit seinen mehr als 900 Standorten gewährleistet der Studienkreis seinen Kundinnen und Kunden ein Angebot in Wohnortnähe und bundesweit professionelle Online-Nachhilfe durch ausgebildete E-Tutoren. Um Eltern Orientierung auf dem Nachhilfemarkt zu geben, lässt der Studienkreis die Qualität seiner Leistungen vom TÜV Rheinland überprüfen. An ausgewählten Standorten unterstützt der Studienkreis in seinen LRS- und Dyskalkulie-Zentren Kinder und Jugendliche, die Probleme mit dem Lesen, Schreiben und Rechnen haben. LRS-Lerntherapie bietet der Studienkreis auch online an. Weitere Informationen zur Arbeit und zum Konzept des Studienkreises gibt es unter <https://www.studienkreis.de> oder gebührenfrei unter der Rufnummer 0800 111 12 12. Kontakt via Social Media: [Facebook](#), [Instagram](#), [TikTok](#), [X](#), [LinkedIn](#), [YouTube](#), Podcast: „[Die letzte Reihe](#)“.